

l¹ ¶ Jch^a) ¶ Vlrich^b) fryherre zu Brann^diss¹, die zyt des durchl^euchtigen^c) hochgebor-
 nen^d) fürsten^e) vnd herren, hertzog^f) Sigmunds², hertzog^g) zū Österrich zū Styr jn
 Kernnden^h) vnd ze Krain, graf zū Tyrol etc., mins gnedigen herren vogt zu Veld-
 kirch³ ... *beauftragt seine Beamten und die fünf Geschworenen der Gemeinde Götzis,
 die unter den Leuten der Gemeinde und des Kirchspiels Götzis herrschenden Nutzungskonflikte auf der Allmend zu untersuchen, bestätigt deren Entscheidung über die einzel-
 nen Personen zugestandene, zeitlich begrenzte Nutzung als eigene Viehweide und droht bei Nichtbefolgung mit einer an die österreichische Herrschaft zu zahlenden Busse von
 5 Pfund Pfennig* ... so hab jch obgenanter Vlrich fryherre von Brann^edis, vogt zu
 Veldkirch, jn namen des vorgeantanten mins gnedigen herren von Österrichs etc. vnd
 als siner gnaden vogt zu Veld- l⁴⁸ kirch darüber ain bus vnd peen gesetzt ... Also wel-
 her oder welhe wider disen vschlag freuenlich vermainten zu t^und oder zu sind vnd
 dem, wie vor stat, nicht nachkomen ... l⁴⁹ ... vnd sich das kuntlich erfinden würde, das
 dann der oder die, so also darwider geton hetten, als offft vnd dick das besch^häch, minem
 gnedigen herren von Österrich etc. oder siner gnaden l⁵⁰ nachkomen jn das h^ubambt
 gen Veldkirch on all gnad fünff phund gutter Costenntzer pfening genemer Veld-
 kircher werung verfallen vnd damit geb^ust vnd gebessert sin sollten ... l⁵² ... Vnd der
 ding aller zu warem vestem vrkund vnd ewiger gedechtnuss so hab jch obgenanter VI-
 rich fryherre von Brann^edis, vogt zu Veldkirch, l⁵³ von ernstlicher bitt vnd anr^uffen
 wegen der vorber^urten gemaind zu Getzis⁴ min aigen jnsigel, doch mir vnd minen er-
 ben on schaden, offentlich gehennckt an disen brief vnd jnen den also besigelt ...

*Or. (A), Vorarlberger LandesA Bregenz, 5421. – Pg. 76/54 (Plica 7) cm. – Siegel abh., stark
 besch.*

Abschr. (B), 17. Jh., Vorarlberger LandesA Bregenz, 5422.

Regest: Fischer, Jahresbericht des Vorarlberger Museumsvereins 36 (1897) Nr. 288.

^a) Initiale J 22 cm lang. – ^b) Initiale U 4 cm. – ^c) Initiale D 4 cm. – ^d) Initiale H 3,5 cm. – ^e) Initiale F 3,5
 cm. – ^f) Initiale H 3,5 cm. – ^g) Initiale H 3,5 cm. – ^h) Initiale K 2,5 cm.

¹ Ulrich v. Brandis, 1452-†1486. – ² Sigmund, Herzog v. Österreich, Steiermark, Kärnten und Krain,
 Graf v. Tirol, *1427-†1496. – ³ Feldkirch, Vorarlberg (A). – ⁴ Götzis, Vorarlberg.